

# Beschlussvorlage



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1484/2015
Amt/Aktenzeichen 51/51 03	Datum 29.10.2015	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses	Vorberatung	12.11.2015	Ö
Jugendhilfeausschuss	Vorberatung	18.11.2015	Ö
Stadtrat	Entscheidung	02.12.2015	Ö

## Betreff:

Sachstandsbericht zum Antrag 0310/2012 der CDU-Stadtratsfraktion und gemeinsamer Ergänzungsantrag 1020/2012 der Stadtratsfraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP hier: Kita Navigationssystem

Dem Oberbürgermeister vorzulegen

Mainz, 4.11.2015

gez. Merkator

Kurt Merkator  
Beigeordneter

Mainz, 05.11.2015

gez. Ebling

Michael Ebling  
Oberbürgermeister

## Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen. Die Anträge 0310/2012 und 1020/2012 sind damit erledigt.

## Sachstandsbericht

Der Stadtrat der Stadt Mainz hat am 12. Juni 2013 beschlossen, dass ein Online-Anmeldeverfahren für die städtischen Kindertagesstätten in Mainz eingeführt werden soll.

Die Fachfirma Nordholz wurde mit der Durchführung beauftragt. Das Anmeldeverfahren ergänzt die EDV-Verfahren „Nordholz Kindergartenverwaltung SQL“ und „Nordholz Kindertagespflege SQL“, die bereits in der Kindertagesstättenabteilung im Amt für Jugend und Familie eingesetzt sind.

Eine verwaltungsinterne Projektgruppe aus verschiedenen Dienststellen unter der Projektleitung der Kommunalen Datenzentrale Mainz (KDZ) war mit der Implementierung des Systems befasst. Erste verwaltungsinterne Tests erfüllten nicht die fachlichen Standards, so dass fortlaufend nachgesteuert werden musste. Weiterhin traten immer wieder Programmfehler auf, die die EDV-Abteilung des Amtes für soziale Leistungen sowie die KDZ mit erheblichem Arbeitsaufwand beheben mussten.

Aktuell wurde das Programm in das Produktivsystem übergeleitet und ist auf der Homepage der Stadt Mainz abrufbar. Die Programmabnahme ist erfolgt.

Durch das Online-Anmeldeverfahren wird es für Mainzer Eltern von Kindern im kindergartenfähigem Alter die Möglichkeit geben, ihr Kind bzw. ihre Kinder in einer bestimmten Kita oder auch in mehreren Kitas direkt online anzumelden.

Nach der Durchführung der Anmeldung wird eine automatische Empfangsbestätigung generiert und die Anmeldungsdaten werden an ein zentrales E-Mail-Postfach gesendet. Nach Überprüfung der Daten durch die Kindertagesstättenabteilung werden diese in das Programm „Nordholz Kindergartenverwaltung SQL“ importiert und erscheinen dann in der programminternen Warteliste.

Auf einer Stadtkarte werden die Standorte der städtischen Kitas angezeigt. Es erscheint ein Pop-up Fenster mit weiteren wichtigen Informationen zur Einrichtung (u.a. Adresse, Öffnungszeiten, Betreuungsangebote wie Kiga/Krippe/Hort). Über diesen Link können Eltern nach einer bestimmten Einrichtung in ihrer Nähe suchen und sodann direkt das Anmeldeformular aufrufen.

Eine Anzeige von freien Plätzen in der ausgesuchten Kita wird nicht erfolgen. Insbesondere stellt sich die Anzeige der freien Plätze als Problem dar, da nur die zum aktuellen Zeitpunkt freien Plätze ersichtlich sind und nicht die bereits für die nächsten Wochen bzw. Monate durch Platzzusagen vergebenen Plätze mitberücksichtigt werden. Darüber hinaus muss die Vergabe der Plätze jeweils nach individueller Prüfung der Dringlichkeit bei der zuständigen Abteilung des Amtes für Jugend und Familie erfolgen.

Eine Anbindung bzw. Beteiligung der freien Träger der Kindertagesstätten an die Onlineanmeldung ist nicht vorgesehen. Zurzeit liegen keine qualifizierten Informationen bzgl. der eingesetzten Softwareprodukte zur Kindergartenverwaltung der freien Träger sowie deren Anmeldeprozesse vor. Sofern überhaupt entsprechende Programme eingesetzt werden, ist nicht davon auszugehen, dass die freien Träger die Software der Firma Nordholz nutzen.